

Auszüge einiger Berathschlagungen der ökonomischen Gesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Abhandlungen und Beobachtungen durch die Ökonomische
Gesellschaft zu Bern gesammelt**

Band (Jahr): **11 (1770)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A u s z ü g e
einiger Berathschlagungen
der ökonomischen Gesellschaft.



1769.

Samstag den 7. Jenner

Ward in der Gesellschaft

Hr. Alt-Landvogt von Wattenwyl von Nidau zu einem Herrn Präsidenten erwählt.

Ferners ward ein Schreiben vorgelesen von Hrn. Pfarrer Raffinesque zu Begnin; übersendet ein Modell eines Trüels (Weinpresse) von seiner Erfindung, nebst einem Unterricht von dessen Vortheilen.

Hr. Architekto Ritter legt eine parisische Reverberierlampe, samt einem Bericht über den Preis, den Nutzen, und die Art sich derselben zu gebrauchen, vor.

Hr. von Wattenwyl von Malefert zu einem Secretarius ad acta erwählt.

A

Montag

Montag den 9. Jenner

Wurden in der Commission Schreiben abgelesen :

Hr. Landvogt Tscharner zu Schenkenberg wünscht, daß
Hrn. W. Mayers Lehre vom Gyps und der Aus-
zug von Verbesserung zweyer Bauernhöfe in den Ka-
lender möchte eingerückt werden.

Hr. Großvogt Zell überschreibt einige physische Muth-
massungen über den glüklichen Erfolg seiner mit dem
Salz angestellten Versuchen zu bewahrung des ge-
treides von den Kornkäfern.

Hr. Landvogt Engel erhält Saamen einer art Klee,
der in den pyrenäischen Gebirgen unter dem Na-
men Farouche, als ein sehr dienliches Futterkraut
häufig gesäet wird.

Montag den 23. Jenner

Wurden in der Commission abgelesen :

Schreiben von Vater Fris Profess. zu Manland ; über-
sendet zwey von ihm verfasste werke, über die Theo-
rie der Schwere, und über den Lauf der Flüsse.

Von dem jüngern Grafen von Mitszeß, mit einer von
ihm verfertigten Abhandlung über den Nutzen der
Blätter in den Pflanzen.

Von den Verfassern einer neuen gelehrten Wochenschrift
in Wien, betreffend die Correspondenz und Aus-
wechslung der Schriften beyder Gesellschaften.

Von Hrn. Prof. Basedow in Altona mit der Fortse-
zung seiner Unterhandlungen.

Von

Von Hrn. Brisson zu Lyon mit einer Abhandlung über die Quellen der Betteley und die Mittel derselben abzuhelpfen.

Von Hrn. Pfarrer Mandrot zu Morsee; überreicht im Namen der Direktoren der öffentlichen Bibliothek in Morsee, den Plan und das Verzeichniß derselben.

Von Hrn. Oberst von Froideville, über seine Annehmung zu einem Ehrenmitglied der Gesellschaft; verheißt zugleich eine Nachricht seiner unternommenen Schaafzucht.

Von Hrn. Landschreiber Pagan mit ökonom. Vergleichungstabellen sowohl des Getreids als Wiesenbaues in absicht auf die mehrere und mindere Bevölkerung.

Von Hrn. Landschreiber von Graffenried von Interlaken.

Von Hrn. Pfarrer Dieß von Spiez.

Montag den 30. Jenner

Wurden in der Commission Schreiben abgelesen:

Von Hrn. Pfarrer Gerwer zu Binzel.

Von Hrn. Stürler zu Cottens.

Von Hrn. Scopoli Prof. der metallurgischen Chemie zu Idria mit botanischen und ökonomischen Beobachtungen über den Kürbis.



A u s z ü g e

Samstag den 4. Zornung

Wurden der Gesellschaft vorgelegt

Die in der öffentlichen Versammlung vorzutragende
Gutachten über Preise und Prämien.

Es wurde auch zu einem ordentlichen Mitglied
der Gesellschaft angenommen:

Hr. Morell von Aubonne, Handelsmann in Bern.

Zu Ehrenmitgliedern:

Hater Frist, Professor der Mathem. in Mayland.

Hr. Brisson, Inspektor der Manufakturen in Lyon.

Hr. Scopoli, Prof. der metallurg. Chymie zu Idria.

Hr. Graf Mitszek der jüngere.

Montag den 6. Zornung

Wurden in der Commission Briefe abgelesen:

von

Hrn. Felice von Murten mit Nachrichten über seine
Versuche den Flachskuder in den Filz der Hüte zu
mengen; und giebt sich als Verfasser der in letzter
grossen Versammlung mit einer silbernen Denkmün-
ze beehrten Abhandlung über den Dung, mit dem
Wahlspruch: gratum opus agricolis, zu erkennen.

Hrn. Prof. Usteri mit Nachrichten von Errichtung einer
ökonom. Gesellschaft in der Grafschaft Kyburg.

Hrn. V. Mayer mit einem Modell zu Erläuterung et-
ner durch ihn eingelangten Wettchrift über die
Theorie des Feuers.

Hrn.

einiger Berathschlagungen.

von

Hrn. Pf. Mesmer zu Neutigen.

Hrn. Pf. Muret über eine von Vivis eingelangte Kernenprobe.

Auch wurde eine Schrift vorgelesen, in welcher aus einer 25 jährigen Erfahrung bewiesen wird, daß die von den Franzosen le Noir oder Charbon genannte Krankheit des Getreids (bey uns Rost) der aussaat des unreifen Kornes zuzuschreiben seye.

Montag den 13. Hornung

Wurden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Landvoigt Tscharner von Schentenberg über die dorten sich befindenden Mergelschichten.

Hrn. Landv. Engel über den vortheilhaften anbau des Raygrases.

Hrn. Pf. Mayer von Kupferzell über die Gypsdüngung, Sparösen, und die anzustellenden Versuche der Säuberung des Getreids von dem Brand.

Montag den 27. Hornung

Wurden in der Commission Schreiben vorgelesen:

von

Hrn. Felice in Murten; übersendet Muster von Filz, zu welchem Flachskleder gebraucht worden.

Hrn. Pf. Mandrot zu Morsee.

von

Hrn. Vf. Raffinesque über die verlangten Erläuterungen seine Weinpresse betreffend.

Hrn. Vf. Muret zu Vivis; giebt Nachricht von einer neuangerichteten Kerzenfabrike in selbiger Stadt.

Hrn. Benner Panchaud von Milden, mit Nachrichten von den von ihm angestellten Versuchen über den Mergelbau.

Hrn. Seigneur von Correvon; berichtet den entschluß dortigen Stadtmagistrats vermittelst wirklich genehmigter verfügungen die Betteley in ihrem Gerichtsbahn gänzlich aufzuheben.

Hrn. Vf. Ernst zu Kilchberg mit meteorol. Beobachtungen von daselbst.

Hr. Marquard überreicht zwey bändchen über die Vertilgung der Rebensichern.

Samstag den 4. Merz

Wurde in der Gesellschaft zu einem Ehrenmitglied angenommen:

Hr. Pfarrer Raffinesque zu Begnin.

Montag den 6. Merz

Wurden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Briffon; danket wegen seiner ausnahm als Ehrenmitglied, und überreicht einige Zweifel über den von Hr. Mustel zu sehr angerühmten anbau der Erdäpfel.

Hrn.

von

Hrn. Landvogt Engel über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft.

Hrn. Grafen Miniszel dem jüngern über seine Aufnahme als Ehrenmitglied.

Montag den 13. Merz.

Wurden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Rathsherr Williamoz in Lausanne, über das Waisenhaus in dieser Stadt.

Hrn. Clavell Chiems, Rath und Kanzley-Direktor mit einer Kritik beyder der gekrönten und des Accessit gewürdigten Preisschriften über den Verfall des Handwerk- und Nahrungsstandes.

Montag den 20. Merz

Wurden in der Commission abgelesen:

Ein Schreiben von Hrn. Beguillet *Avocat des Etats de Bourgogne*, mit einer Abhandlung über den dreyfältigen Feldbau im Herzogthum Burgund.

Montag den 3. Aprill

Wurden in der Commission abgelesen:

Danksagungsschreiben von Vater Frisi Prof. zu Maryland, über seine Aufnahme in die Zahl der Ehrenmitglieder der Gesellschaft.

Ein anders von Hrn. Pf. Raffinesque über ebendenselben Gegenstand.

Schreiben von Hrn. Pf. Mayer in Kupferzett nebst einer Probe Gypssteinen von daselbst.

———— von Hrn. Landschreiber Pagan zu Nidau.

———— von Hrn. Hauptm. Felice in Murten.

———— von Hrn. Pf. Gerwer zu Binelz.

———— von Hrn. Landvogt Engel über verschiedene ökon. Gegenstände.

Samstag den 8. April.

Grosse allgemeine und öffentliche Versammlung
unter dem Vorstz Herrn Salzdirector
Hallers

Werden die Gutachten: 1) Von Zubekennung der Preise und Prämien von 1768. 2) von den neu auszuschreibenden Preisen für 1770. und Prämien für 1769. wie solche in dem ersten Stüke des Jahrgangs 1769. abgedrukt worden, gutgeheissen.

Montag den 10. April

Ward in der Commission erkannt:

Auf Recommendation Hrn. Landschr. von Graffenried dem Hechler Stein 4 Cron. und seinen Lehrlingen 3 Cron. zukommen zu lassen.

Montag

einiger Berathschlagungen.

18

Montag den 17. April

Werden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Schüppli zu Diesbach.

Hrn. Venel Bundarzt zu Orbe.

Hrn. Seigneur von Correvon.

Hrn. M. Müret zu Vivis.

Montag den 24. April

Werden in der Commission Briefe abgelesen:

von

Hrn. Amtschr. Grüner wegen seiner gekrönten Preisschrift über die Theorie der Wasserquellen.

Hrn. Landvogt Grob zu Kynek mit einer Abhandlung über die vorzunehmende Vertheilung der Allmenten in dasiger Bogtey.

Es wurden auch der M. Schneider von Gurzelen, für die von ihr entdeckte feinere Verarbeitung des Flachs- und Sanfkuders, 2 Dukaten als eine Aufmunterung zuerkennt.

Montag den 26. Jun.

Werden in der Commission Schreiben vorgelesen:

von

Hrn. Landv. Engel. — Hr. Grobvoigt Zell. — Hr. K. Direktor Clavell über verschiedene ökonomische Gegenstände.

a 5

Hrn.

von

Hrn. Ludwig Postamterpeditör zu Hof mit einer Abhandlung über die Erdäpfel.

Hrn. Pf. von Gelleu zu Lignieres über die Bienenzucht.

Montags den 31. Jul.

Werden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. von Molpinot Cavallerie, Obersten in Frankreich; beschenkt die Gesellschaft mit den ersten Bänden der Morale de l'Histoire.

Hrn. Stürler von Cottens mit meteorol. und landwirthschaftlichen Beobachtungen.

Einem Ungenannten über eine geheime Staatsziffer.

Montag den 28. Aug.

Werden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Landvogt Tscharner von Schenkenberg; bekräftigt Hr. Pf. Mayers Erfahrungen über die Gypsdüngung, durch eigne und glücklichgelungene Versuche.

Hrn. Ventel zu Orbe; überreicht seine mit Verbesserungen und Zusätzen vermehrte gekrönte Abhandlung über die Stubenöfen und Küchenherde; nebst Beilage einer neuen Abhandlung von chymischen Kunstöfen.

Auch

einiger Berathschlagungen.

11

Auch werden vorgelegt :

Der erste Theil der topographischen Beschreibung des Emmenthals.

Eine von dem Verfasser Hrn. Maugin M. D. in Metz eingefandte Abhandlung über das Einsprossen der Kinderpokken.

Montag den 25. Sept.

Werden in der Commission abgelesen :

Schreiben von Hrn. Vf. Vautier zu Chateau d'Oex über eine neue Art Brücken zu bauen.

———— von Hrn. Vf. Dachs zu Erlenbach über eine reiche Kornerndte.

———— von Hrn. Grosvoigt Zell über eine neue Art die Maulbeerbäume durch Reiser (boudure) zu zielen.

———— von Hrn. Benner Panchaud von Milden über den vielfältigen Nutzen der Vimperanell.

———— von Hrn. Tachfelt ; übersendet den sächsischen Bienenwärter nebst Anzeigen der Leipziger ökonom. Gesellschaft.

Werden vorgelegt

Drey Theile einer neuen ökonom. Schrift, betitelt : De re rustica ; nebst den neuen Anzeigen der Londonischen Gesellschaft.

Montag

Montag den 30. Oktob.

Burden in der Commission Schreiben vorgelesen :

von

- Hrn. Probst Lüders mit 4 kleinen Abhandlungen zur
Vertheidigung seiner Akerfäzen.
- Hrn. Pf. Müret von Vivis über die dortige municipal
Armen - Beysteuer.
- Hrn. Architekto Bürnand mit der Verfassung der Ar-
men - Direktion in der Bogten Milden.
- Hrn. Seigneur von Correvon über die Nothwendig-
keit die Zelgäker von dem Weidgang zu befreien.
- Hrn. De Leuze Sekretär der ökonom. Gesellschaft in
Lausanne ; übersendet eine Nachricht der von Frau
Professorin Vicat unternommenen Versuchen,
künstliche Schwärme durch Ableger zu zeugen.
- Hrn. Prof. Usteri in Zürich mit der von der physikal.
Gesellschaft herausgegebenen Nachlese der über
den Dünger eingelangten Wertschriften.

Montag den 27. Novemb.

Werden in der Commission Schreiben vorgelesen :

von

- Hrn. Landvogt Tscharner zu Schenkenberg über Hrn.
Pfarrers von Belieu Anleitung zu der Bienenzucht.
- Hrn. Hofrath Clavell ; übersendet seine freymüthige
Briefe über die Eroberung von Korsika.

Hrn.

einiger Berathschlagungen. XIII

von

Hrn. Pfarrer Mandrot zu Morsee. — Hr. Pfarrer
Müret zu Bivis. — Hr. Brunner neuerwähl-
ten Sekretär der Gesellschaft in Zürich.

Montag den 4. Decemb.

Werden in der Commission Schreiben abgelesen:

von

Hrn. Tachsel Sekretär der Gesellschaft in Leipzig; mit
dem Bericht vom Bergbau, und der Uebersetzung
des Wildmannischen Werks von den Bienen.

Hrn. Probst Lüders mit 4 neuherausgekommenen Schrif-
ten, unter welchen diejenige mit dem Titel: über
die Vortheile des schmalen und flachen Pflü-
gens in schwerem Erdreich, hiesiger Gesellschaft
zugeeignet ist.

Hrn. von Castaignos über den Anbau der Farouche
in den pyrenäischen Gebirgen.

Montag den 11. Christm.

Wird in der Commission abgelesen:

Schreiben eines Ungenannten mit Anerbietung eines
Plans einer sehr vortheilhaften Lotterie zu Gunsten
der Gesellschaft.

Wurde die Concurr. Tabelle zu den Prämien auf die
Maulbeerplantzen vorgelegt.

Samstag

Samstag den 16. Decemb.

Versammlung der Gesellschaft.

Hr. Thormann von Dron sah sich aus verschiedenen wichtigen Gründen benöthigt, sich die Entlassung von der Stelle eines Sekretärs anzubitten, und erhielt dieselbe mit aller verdienten Dankbezeugung von der Lobl. Gesellschaft.

An dessen Stelle ward Hr. Doktor Tribolet zum Sekretär erwählt, und zugleich als ein ordentliches Mitglied der Gesellschaft und der Commission angenommen.

Ferners wurden zu Ehren-Mitgliedern angenommen:

Hr. Obrist von Stahl, Herr zu Ferwafant ꝛc.

Hr. von Mopinot Cavallerie-Oberster in französischen Diensten ꝛc.

Hr. Andrea, Hofapotheker in Hanover.

Verzeichniß

Der in dem Lauf des Jahrs 1769.

so ordentlichen als Ehren-Mitgliedern,
wie sie in ihrer folge zu stehen kommen.

Zu ordentlichen Mitgliedern:

Hr. Morell von Aubonne, Negotiant in Bern.

Hr. F. L. Tribolet, Stadtarzt in Bern, beständiger Sekretär der Gesellschaft.

Zu Ehren-Mitgliedern :

- SWEd. Vater Friis, Professor der Mathematik in
Mayland.
- Hr. Briffon, Inspektor der Manufakturen in Lyon.
- Hr. Scopoli M. D. Professor der metallurgischen Chemie
zu Udria.
- Hr. Graf Miniszeß der jüngere.
- Hr. von Stahl, Herr zu Ferwakant, Oberster in kays.
serl. russischen Diensten ic.
- Hr. von Mopinot, Ritter des St. Ludwigs-Ordens,
Cavallerie. Oberster in französischen Diensten ic.
- Hr. Andrea, Hofapotheker in Hanover.



